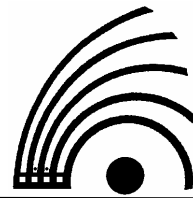


LANDESMUSIKRAT

IN DER FREIEN UND HANSESTADT HAMBURG e.V.



Presseinformation

LMR 05.06.2008

**Zum Tode unseres Ehrenpräsidenten
Prof. Dr. Dr. h.c. Werner Krützfeldt
Am 29.05.2008 in Hamburg**

Mit Bestürzung und Trauer haben wir vernommen, dass Prof. Dr. Dr. h.c. Werner Krützfeldt am 29.05.2008 in Hamburg verstorben ist. Im Herbst wäre er 80 Jahre alt geworden.

Werner Krützfeldt wurde 1954 im Alter von nur 26 Jahren als Dozent für Musiktheorie und Gehörbildung an die Hochschule für Musik und Theater berufen. Er war 1953, noch als Studierender, ein Gründungsmitglied des Arbeitskreises für Schulmusik und allgemeine Musikpädagogik e.V. Als dessen Bundesvorsitzender wirkte er von 1967 bis 1992 und führte für diesen 21 große Bundestagungen durch.

Im Jahre 1968 wurde Werner Krützfeldt Mitglied des Deutschen Musikrates und dessen Arbeitsgemeinschaft für Musikerziehung und Musikpflege (AGMM). Als Vorsitzender der AGMM setzte er die Arbeitsgemeinschaft stärker für die Förderung im Populärmusikbereich ein und integrierte die Kategorie "Gesang" in den Wettbewerb "Jugend musiziert".

1960 initiierte Krützfeldt die Gründung des "Studios für Neue Musik" und bescherte damit der Musikhochschule Hamburg eine der bedeutendsten Aufführungsstätten neuester Musik neben dem "Neuen Werk" von NDR und Philharmonie. Krützfeldt leitete das Studio bis 1975.

1976 gründete Werner Krützfeldt das Hamburger Pendant zur AGMM, die Landesarbeitsgemeinschaft für Musikerziehung und Musikpflege, die später das Musikfest "Musikkontakte" und die Hamburger Musikwochen ausrichtete.

1978 wurde die Landesarbeitsgemeinschaft in den Landesmusikrat Hamburg e.V. überführt, den Krützfeldt 20 Jahre lang als Präsident leitete und prägte. Der Landesmusikrat organisierte unter seiner Leitung das Hamburger Telemannfest (1981), das Brahmsjahr (1983) sowie Chor- und Orchesterwettbewerbe (seit 1986). Er war verantwortlich für die Einrichtung des Landesjugendjazzorchesters (1988) und richtete den Brahms-Wettbewerb im Jahre 1997 aus.

Werner Krützfeldt war außerdem von 1990 bis 1996 Vizepräsident der Musikhochschule und von 1978 bis 1990 im Aufsichtsrat der Hamburgischen Staatsoper tätig.

1998 verlieh ihm der Senat der Freien und Hansestadt Hamburg die Biermann-Ratjen-Medaille aus Anlass seines 70. Geburtstags und des 20jährigen Jubiläums des Landesmusikrats. Im Senatsbeschluss heißt es dazu: "Während seines gesamten Berufslebens hat sich Werner Krützfeldt ehrenamtlich im musikpolitischen Bereich engagiert und mit Leidenschaft, Durchsetzungsvermögen und Liebe zur Sache große Erfolge für das Musikleben nicht nur in Hamburg erwirkt."

In Dankbarkeit und Trauer

Präsidium, Mitglieder und Mitarbeiter des Landesmusikrats in der Freien und Hansestadt Hamburg e.V.

Für nähere Informationen:

Landesmusikrat Hamburg
Mittelweg 42 - 20148 Hamburg
Tel 040 / 645 20 69 - Fax 040 / 645 26 58

Ansprechpartner:

Patricia Gläfcke - Geschäftsführerin
E-Mail info@landesmusikrat-hamburg.de
www.landesmusikrat-hamburg.de

Der **LANDESMUSIKRAT HAMBURG e. V.** (LMR HH) ist Dachverband der in der Freien und Hansestadt Hamburg am Musikleben beteiligten Fachverbände, Institutionen und Persönlichkeiten in den Bereichen des Laienmusizierens und der professionellen Musik. Er vertritt die musikpolitischen Interessen seiner Mitglieder und berät die politischen Entscheidungsträger. Der LMR HH ist Informationsforum, Koordinationsstelle, Träger zahlreicher Modellprojekte, Jugendensembles, Wettbewerbe und internationaler Austauschprogramme. Der LMR HH fördert insbesondere die zeitgenössische Musik, den Jazznachwuchs und die musikalische Breitenbildung durch diverse Aktivitäten.